



## **Merkblatt zur Beantragung einer Aufenthaltserlaubnis: Erwerbstätigkeit als Pflegefachkraft **NACH abgeschlossenem** Anerkennungsverfahren (z.B. Gesundheits- und Krankenpfleger, Physiotherapeuten)**

### **Zur Antragstellung erforderliche Unterlagen:**

- **Reisepass**, der noch mindestens 10 Monate gültig ist (und 2 Kopien).
- 2 vollständig ausgefüllte und unterschriebene Antragsformulare inkl. Belehrung.
- 2 aktuelle **biometrische Fotos**.
- Bearbeitungsgebühr in Höhe von **150,00 KM**.

### **Zusätzlich müssen vorgelegt werden (im Original und 2 Kopien):**

- **Unterschriebener Arbeitsvertrag** (nach Vollendung des **45. Lebensjahres**: monatliches **Mindestgehalt von 3.905,00 EUR brutto**).
- **Schulabschlusszeugnis** der 4-jährigen **mediz. Mittelschule mit Apostille** und dt. Übersetzung.
- Nachweis der bestandenen **staatlichen Fachprüfung** mit **Apostille** und dt. Übersetzung.
- Nachweis über die **Anerkennung der ausländischen Ausbildung** in Deutschland (**Urkunde über die Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung**).
- **Deutschkenntnisse** auf Niveau **B2**.
- **Vorabzustimmung** der Bundesagentur für Arbeit (vom Arbeitgeber zu beantragen) **ODER** Formular „**Erklärung zum Beschäftigungsverhältnis**“ (auf der Internetseite der Bundesagentur für Arbeit erhältlich; vom Arbeitgeber auszufüllen).

### **Bitte beachten Sie:**

Gesundheits- und Krankenpfleger **ohne** Anerkennung ihrer ausländischen Ausbildung in Deutschland beachten bitte das Merkblatt „Pflegefachkräfte nach Vermittlungsabsprache“.

Die Botschaft kann nur Sprachzertifikate anerkannter Anbieter berücksichtigen. Die Zertifikate dürfen am Tag der Antragstellung nicht älter als ein Jahr sein. Bitte beachten Sie vor Antragstellung unbedingt das separate Merkblatt „Nachweis von Sprachkenntnissen im Visumverfahren“. Dort finden Sie alle Vorgaben in Bezug auf Sprachzertifikate.

Antragsteller sind gem. § 82 Abs. 1 AufenthG zur Mitarbeit im Visumverfahren verpflichtet. Es werden nur Visumanträge mit vollständigen, in diesem Merkblatt aufgeführten, Antragsunterlagen bearbeitet. Visumanträge mit unvollständigen Unterlagen werden abgelehnt. Fristverlängerungen zur Nachreichung von fehlenden Unterlagen können grundsätzlich nicht mehr gewährt werden. Im Einzelfall können weitere Unterlagen nachgefordert werden.

<b>Adresse:</b>	<b>Passabgabe bei Visumerteilung:</b>	<b>Telefon:</b>
Skenderija 3 71000 Sarajewo	Mo-Do: 09:00 bis 11:00 Uhr	+387 (0)33565380 <b>E-Mail:</b> visastelle@sarj.diplo.de